

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Ur-Schweiz : Mitteilungen zur Ur- und Frühgeschichte der Schweiz
= La Suisse primitive : notices sur la préhistoire et l'archéologie
suisses**

Band (Jahr): **1 (1937-1938)**

Heft 3

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

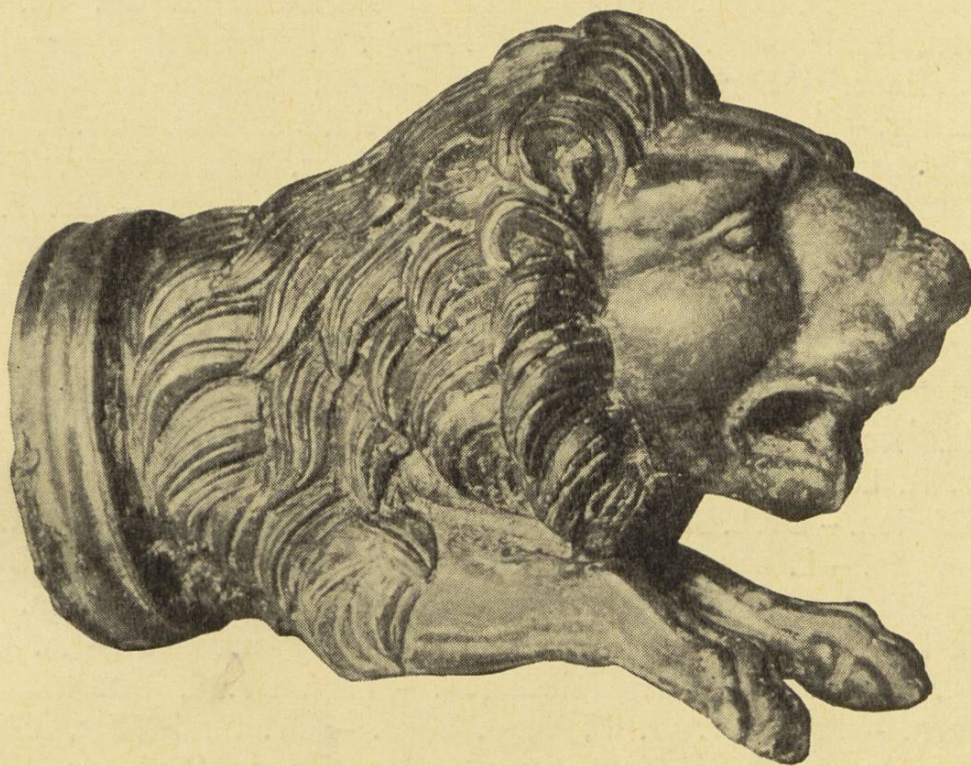
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

L. 21 55

UR-SCHWEIZ

JAHRGANG I Nr. 3



MITTEILUNGEN

AUS DEM ARCHÄOLOGISCHEN ARBEITSDIENST UND
DER ALLG. URGESCHICHTSFORSCHUNG DER SCHWEIZ

UR-SCHWEIZ

MITTEILUNGEN AUS DEM ARCHÄOLOGISCHEN ARBEITSDIENST
UND DER ALLGEMEIN. URGESCHICHTSFORSCHUNG DER SCHWEIZ

Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte

Basel, April 1938

Jahrgang I

Nummer 3

Redaktion: Schweiz. Kommission für Archäologischen Arbeitsdienst,
Basel, Batterieweg 164, Tel. 28.473, Postcheck V 11177.

Vorstand der Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte: Dr. Th. Ischer, Bern, Jubiläumstr. 15, Präsident. – Dr. R. Laur-Belart, Basel, Vizepräsident. – Dir. H. J. Wegmann-Jeuch, Zürich, Bahnhofstr. 42, Kassier. – K. Keller-Tarnuzzer, Frauenfeld, Sekretär. – Dr. L. Blondel, Kantonsarchäologe, Genf. – W. Burkart, Kreisförster, Chur. – A. Matter, Ing., Baden. – Prof. O. Tschumi, Bern. – Dr. E. Vogt, Konservator, Zürich.

Sekretariat der Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte: K. Keller-Tarnuzzer, Frauenfeld. Postcheck VIII 13182.

Schweiz. Kommission für Archäologischen Arbeitsdienst: Präsident Dr. R. Laur-Belart, Basel. – W. Amrein, Luzern. – Dr. H. Bessler, St.Gallen. – Dr. L. Blondel, Archéologue cantonal, Genf. – Dr. R. Bosch, Seengen. – L. Bosset, Archéologue cantonal, Payerne. – W. Burkart, Kreisförster, Chur. – Alban Gerster, Architekt, Laufen. – Dr. Th. Ischer, Bern. – K. Keller-Tarnuzzer, Frauenfeld. – A. Matter, Ing., Baden. – C. Rossi, Zofingen. – Prof. Dr. E. Tatarinoff, Solothurn. – Prof. Dr. O. Tschumi, Bern. – Dr. Emil Vogt, Zürich. – Prof. Dr. P. Vouga, Neuenburg. – Otto Zaugg, Dipl.-Ing., Schweiz. Zentralstelle für Freiwilligen Arbeitsdienst, Zürich.

Arbeitsausschuss: Präsident: A. Matter; Dr. H. Bessler; Dr. R. Bosch; Alban Gerster; Dr. R. Laur-Belart; Dr. Emil Vogt; Otto Zaugg.

Inhalt: Geleitworte, S. 33. — Arbeitslos, S. 36. — Der Archäologische Arbeitsdienst im Jahre 1937, S. 37. — Statistik, S. 38. — Die wissenschaftlichen Ergebnisse im Jahre 1937, S. 39. — Arbeitsprogramm 1938, S. 45. — Spende 1938, S. 47. — Archäologische Notizen.

Bild auf dem Umschlag: Schlüsselgriff aus Bronze in Form eines springenden Löwen, L. 11,5 cm, 1937 in Augst gefunden, wahrscheinlich vom Tempel auf Schönenbühl stammend. Hist. Museum Basel.